

Das Schuljahr 2021/2022 war – zumindest bis zur Jahresmitte hin – nochmals ein ziemlich stark von der Corona-Pandemie geprägtes Jahr. Glücklicherweise konnte wenigstens das ganze Schuljahr hindurch der Unterricht in Präsenz der Schüler\_innen und Lehrer\_innen stattfinden. Abgesehen natürlich von einzelnen mehr oder weniger häufigen Abwesenheiten aufgrund der jeweils geltenden Quarantäne- und Isolationsregelungen, die die Teilnahme am Unterricht dann wiederum verhinderten. Aus der Perspektive des Elternbeirats betrachtet hat das Schuljahr deswegen auch leider wieder nur mit reduzierten Aktionen und Projekten durchgeführt werden können. Wir haben gleichwohl die Belange der ganzen Schulgemeinschaft stets fest im Fokus. Bei diversen Fragen oder Bedürfnissen sowie auch für Anregungen und Vorschläge können sich alle Mitglieder der Schulfamilie selbstverständlich immer gerne persönlich oder über die Homepage des Reuchlin-Gymnasiums (<http://www.reuchlin-in.de>) unter „Unsere Schule/Gremien/Elternbeirat“ direkt an uns wenden.

Bei schulischen Themen sollte dabei grundsätzlich zunächst der Weg von der Schülerschaft bzw. den Eltern zum Lehrkörper gesucht werden. Darauf möchten wir als Elternbeirat gerne hinweisen. Nur wenn sich hierbei keine Lösung ergibt, dann sollte die Schulleitung und anschließend auch der Elternbeirat hinzugezogen werden. Zudem ist in der Schulphilosophie, die unter Mitwirkung des Elternbeirats entstanden ist, fest verankert, dass die Schule aufgrund des gegenseitigen Vertrauens offen ist für Rückmeldungen – lobende und kritische. Zitat aus der Schulphilosophie: *„Der ehrliche und konstruktive Austausch aller Mitglieder der Schulgemeinschaft lässt neue Ideen entstehen und schafft Motivation für weiteres Engagement.“* Wir als Elternbeirat freuen uns bei allen anderen Themenbereichen natürlich sehr über jeden direkten und persönlichen Kontakt. Wenn Sie sich an uns wenden sind wir immer gerne für Sie da.

Nachdem im Schuljahr 2020/21 das erste Mal keine Opernfahrt für die 10. Klassen angeboten werden konnte, wurde das Projekt der 10. Klassen „Opernbesuch versus Lockdownblues“ initiiert. Dadurch konnten in Kooperation mit der Staatsoper München vier digitale Opernbesuche organisiert werden. Gezeigt wurden vier Opern als Video on demand für jeweils einen Opernabend zuhause. „Puccini – La Bohème“, „Monteverdi – L’Orfeo“, „Smetana – Die verkaufte Braut“ und „von Weber – Der Freischütz“. Zudem beschäftigte sich die Schülerschaft im Distanzunterricht in den Fächern Musik und Kunst intensiv mit den Opern, indem Figurenkonstellationen erstellt, Bühnenbilder gebastelt, Kostüme entworfen, Opernmenüs gekocht, Komponistenporträts verfasst, erklärende Filme gedreht und Podcasts aufgenommen wurden. Die Ergebnispräsentationen fanden dann digital vor und nach jeder Oper statt. Für dieses Vorzeigeprojekt „Digitaler Opernbesuch versus Lockdownblues“, als ein innovatives und kreatives Unterrichtsformat der Fächer Musik und Kunst, wurde das Reuchlin Gymnasium Ingolstadt im Februar 2022 mit einem Geldpreis in Höhe von 1.000 € durch das Kultusministerium Bayern ausgezeichnet. Dazu möchte der Elternbeirat an dieser Stelle ganz herzlich gratulieren. Der gewonnene Betrag wird in die Finanzierung des Jubiläumskonzerts unter dem Titel „20 Jahre Jazz GmbH“, welches am 01.10.2022 in der Exerzierhalle im Klenzepark stattfinden wird, fließen. Da die Mittel nicht ausreichen, hat der Elternbeirat einem zweckgebundenen Aufruf an die Elternschaft, der über den Verein der Freunde des Reuchlin-Gymnasiums Ingolstadt e. V. durchgeführt wird, zugestimmt. Vielen Dank an alle Spender im Voraus!

Inzwischen deutlich sichtbar an Größe und Format gewonnen hat der erste von drei Bauabschnitten zur Erweiterung des Schulgebäudes. Nach dem Abriss und des jeweils direkt daran anschließenden Neubaus der beiden Anbauten des Ost- (Abschnitt 1) und des Westflügels (Abschnitt 2) wird im Abschnitt drei dann auch noch die Generalsanierung des denkmalgeschützten Hauptbaus aus dem Jahr 1893 erfolgen. Auf diesen sehr erfreulichen Umstand der Erweiterung hat der Elternbeirat viele Jahre im Rahmen seiner Möglichkeiten nachdrücklich und unterstützend eingewirkt. Wir hatten dementsprechend seit langem kontinuierlich immer den aktuellen Sachstand und die weitere Vorgehensweise bezüglich der dringenden „Generalsanierung des Reuchlin-Gymnasiums“ auf unserer Tagesordnung. Den maßgeblichen Entscheidungsträgern der Stadt Ingolstadt wurde von uns aussagekräftiges Bildmaterial zur Verfügung gestellt, sowie mehrere Termine zu Vorort-Besichtigungen wurden bereits vor langer Zeit aufgrund unseres „Ansporns“ einberufen. Die Umsetzung erfolgte dann ab dem Jahr 2018 - der Ostflügel wurde abgerissen. Die zunächst von außen nicht sichtbaren, weil nur im Untergrund stattfindenden, Ausschachtungsarbeiten waren sehr langwierig. Erst im Frühjahr 2021 konnten die unterirdischen Betonbauarbeiten beendet werden. Umso mehr freut es uns, dass nun dank der nachhaltigen Holzbauweise mit Fertigteilen bei den oberirdischen Stockwerken, das mehrstöckige Gebäude des Ostflügels seit dem letzten Sommer so äußerst schnell hochgewachsen ist. Bei der Baustellenführung für den Elternbeirat im November 2021 durch den neuen Osttrakt wirkte (unter anderem) das Untergeschoss besonders beeindruckend. Wie uns von der Projektleitung erklärt wurde, mussten insgesamt 170 Betonbohrpfähle rundherum 15 Meter tief im Erdreich befestigt werden, um die notwendige riesige Wanne im Erdreich zu sichern. Zukünftig werden in dem neuen Ost-Gebäude eine Turnhalle, die naturwissenschaftlichen Fachräume sowie der

Verpflegungsbereich beheimatet sein. Im weiteren Verlauf des gesamten Bauprojektes wird anschließend ab 2023 im Rahmen des zweiten Bauabschnittes der Westflügel abgetragen und soll innerhalb von etwa zwei Jahren neu errichtet werden. Darin werden dann zukünftig die Musik-, Kunst- und IT-Räume untergebracht. Im dritten und letzten Bauabschnitt wird bis voraussichtlich Ende 2026 der denkmalgeschützte Hauptbau mit den darin befindlichen Klassenräumen generalsaniert. Zum Bestandsgebäude mit 5.100 Quadratmetern Fläche sind dann ein neuer Anbau Ost mit 3.050 Quadratmetern und der Anbau West mit 1.530 Quadratmetern Fläche hinzugekommen. Die Gesamtkosten wurden auch bereits vom Stadtrat genehmigt, sodass die Umsetzung planmäßig und ohne Einschränkungen erfolgen kann.

Eine gute Zusammenarbeit mit der Schulleitung, wofür wir der Schulleiterin Frau Bärbel Kößler-Finkenzeller und ihren Stellvertreter Herrn Karl Eberle danken, ist die Basis für unsere Arbeit als Elternbeirat. Gegenseitige Wertschätzung, regelmäßige Kommunikation und der stets offene und kooperative Austausch ermöglichen es uns, die Vorschläge aus den Reihen der Elternschaft konstruktiv zu diskutieren. Insbesondere nach den zuletzt gesunkenen Neuanmeldungen will der Elternbeirat als Teil der Schulfamilie seinen Beitrag dazu leisten, die Schule für künftige Generationen von Neu-Gymnasiasten attraktiv zu halten. Wir möchten allen Lehrkräften, die zu jeder Zeit und besonders auch in Corona-Zeiten großartigen Einsatz zeigen, sehr gerne aufrichtig „Danke“ sagen und ebenso auch das Entgegenkommen des Verwaltungs- und Hauspersonals sowie des Teams der Nachmittagsbetreuung honorieren.

Zwei Jahre dauert die Amtszeit des Elternbeirats am RG und wird turnusgemäß im Oktober 2022 enden. Wir möchten Sie einladen, sich bei den anstehenden Wahlen für eine Mitgliedschaft zur Verfügung zu stellen. Der Elternbeirat stellt die Schule und die Eltern Seite an Seite und fungiert somit als Bindeglied zwischen der Schule und dem Elternhaus. Die Mitwirkung im Team des Elternbeirats macht Freude, geschieht ausschließlich ehrenamtlich und dient der ganzen Schule. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben sollten, dann bitten wir Sie, sich mit einem unserer Mitglieder oder dem Sekretariat in Verbindung zu setzen. Vielen Dank im Voraus schon jetzt für Ihre Bereitschaft.

Den Absolvent\_innen des Abiturjahrgangs 2022 gratulieren wir ganz herzlich zu ihrem Abschluss. Für Ihren weiteren Lebensweg – zu dem Ihnen jetzt alle Pforten weit offenstehen – wünschen wir Ihnen nur das Beste und ganz viel Glück. Wir hoffen für Sie, dass Sie Ihre gebotenen Möglichkeiten in Ihrem Werdegang in optimaler Weise für sich nutzen können und Ihre Zukunft, sowohl in berufsmäßiger sowie auch in privater Hinsicht, nach Ihren Vorstellungen und Zielsetzungen arrangieren können.

Wir wünschen allen Eltern und Erziehungsberechtigten, den Schüler\_innen, der Schulleitung, den Lehrer\_innen sowie auch dem Verwaltungs- und Hauspersonal eine wunderbare und erholsame Ferienzeit - mit ganz vielen Glücksmomenten und angenehmen Erlebnissen - und natürlich der ganzen Schulfamilie schon jetzt einen gelungenen Start ins Schuljahr 2022/2023.

*Doris Schmaus, Schriftführerin des Elternbeirats – für den gesamten Elternbeirat des RGs*

